

## „Hier ist ein Platz für Singles und Paare“



Das Plenum des dritten EmwAg-Netzwerktreffens. Foto: EmwAg

Dassel (idea) – Das Netzwerk EmwAg (Es muss etwas Anderes geben) wächst. Es vereint alleinstehende und andere Christen, die gemeinschaftliches Leben lieben. Mittlerweile gibt es 20 EmwAg-Regionen. Rund 100 Mitglieder und Freunde aus Deutschland, Österreich und der Schweiz kamen vom 14. bis 17. Mai im Tagungszentrum des CVJM in Dassel (Solling) zum dritten Netzwerktreffen von EmwAg zusammen. Die Bundesreferentin Astrid Eichler (Dallgow-Döberitz/Brandenburg) zeigte sich beeindruckt von der Vielfalt des Netzwerkes: „Hier ist Platz für Singles der ganz unterschiedlichen Art – ob sie noch heiraten möchten oder nicht –, und dazu für Familien und Ehepaare – eben für alle, die gemeinschaftlich leben wollen.“ Der Referent für Gemeinde-Neugründung und Neubelebung des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes (Vereinigung Landeskirchlicher Gemeinschaften), Oliver Ahlfeld (Parchim/Mecklenburg), sagte: „Das Schöne an EmwAg ist, dass sich die Individualität des Einzelnen entfalten darf, aber trotzdem Elemente von Verbindlichkeit wichtig sind.“ In einer Ausstellung in Dassel wurden die beiden Brennpunkte von EmwAg gezeigt: „Lebensperspektiven für Singles“ und „Aufbruch zur Gemeinschaft“.